KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Hettenleidelheim
Ortsgemeinde Tiefenthal
AGS-Schlüssel: 33204044

Stichtag: 31.03.2013

Hauptwohnung gesamt: 821 Nebenwohnung gesamt: 42 Einwohner gesamt: 863
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 247

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	422	51,401	399	48,599	821	100
davon Ausländer	12	41,379	17	58,621	29	3,532
gemeldete Nebenwohnungen	21	50	21	50	42	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**443**	**51,333**	**420**	**48,667**	**863**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	3,045	19	2,314	44	5,359
10-19 Jahre	37	4,507	43	5,238	80	9,744
20-29 Jahre	58	7,065	40	4,872	98	11,937
30-39 Jahre	38	4,629	37	4,507	75	9,135
40-49 Jahre	75	9,135	79	9,622	154	18,758
50-59 Jahre	93	11,328	72	8,77	165	20,097
60-69 Jahre	44	5,359	37	4,507	81	9,866
70-79 Jahre	39	4,75	51	6,212	90	10,962
80-89 Jahre	13	1,583	18	2,192	31	3,776
90-99 Jahre	0	0	3	0,365	3	0,365
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**422**	**51,401**	**399**	**48,599**	**821**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,731	7	0,853	13	1,583
3-5 Jahre	8	0,974	6	0,731	14	1,705
6-15 Jahre	35	4,263	33	4,019	68	8,283
16-17 Jahre	5	0,609	6	0,731	11	1,34
18-20 Jahre	14	1,705	15	1,827	29	3,532
gesamt	**68**	**8,283**	**67**	**8,161**	**135**	**16,443**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,244	2	0,244	4	0,487
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,244	1	0,122	3	0,365
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,487	2	0,244	6	0,731
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,365	3	0,365	6	0,731
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,122	3	0,365	4	0,487
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,244	0	0	2	0,244
gesamt	**14**	**1,705**	**11**	**1,34**	**25**	**3,045**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	162	19,732	171	20,828	333	40,56
römisch-katholisch	141	17,174	137	16,687	278	33,861
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,487	9	1,096	13	1,583
ohne Angabe, gemeinschaftslos	112	13,642	82	9,988	194	23,63
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,122	0	0	1	0,122
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	2	0,244	0	0	2	0,244
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**422**	**51,401**	**399**	**48,599**	**821**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	203	24,726	133	16,2	336	40,926
verheiratet	184	22,412	191	23,264	375	45,676
verwitwert	6	0,731	44	5,359	50	6,09
geschieden	29	3,532	31	3,776	60	7,308
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**422**	**51,401**	**399**	**48,599**	**821**	**100**

Die Daten wurden am 02.04.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.